



Page d'accueil > Église > Communiqués > Zwei neue Kirchen im Norden



Zwei neue Kirchen im Norden

Das neue Kirchengebäude in Schleswig...

Schleswig/ Rhaderfehn. Die eine Stadt liegt an der Schlei im Norden von Schleswig-Holstein, die andere ist die südlichste Stadt in Ostfriesland: Beide Kommunen, Schleswig und Rhaderfehn erhalten ein neues Kirchengebäude der Neuapostolischen Kirche. Die Richtfeste haben stattgefunden.

Richtfest in Schleswig: der zuständige Leiter des Kirchenbezirkes, Bezirksältester Henry Püschel, leitete die Feierlichkeiten. Bezugnehmend auf Psalm 26,8: „HERR, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort, da deine Ehre wohnt“, solle die neue Kirche ein Ort des gemeinsamen Gebets und der Hinnahme der Segnungen Gottes werden. Auch Bürgermeister Thorsten Dahl hielt eine Ansprache. Er zeigte sich beeindruckt von dem neuen Kirchengebäude und freute sich mit der Gemeinde, doch hoffentlich bald auch die Einweihung zu erleben.

Anschließend erläuterte der Architekt Gottfried Fink das Kirchengebäude, das symbolisch einen Fisch darstellt und übergab zum Richtspruch an die Zimmerleute, den Zimmermannsfrau Mareike Bühler vortrug.

Noch in diesem Jahr soll die Einweihung stattfinden. Lesen Sie unseren [Bericht](#) auf der Webseite der neuapostolischen Gemeinde Schleswig.

Rhaderfehn

Die Gemeinde Rhaderfehn liegt im ostfriesischen Landkreis Leer und zählt rund 17.000 Einwohner. Auch hier entsteht ein neues Kirchengebäude der Neuapostolischen Kirche. Seit November letzten Jahres besucht die Gemeinde Nachstandorte. Jetzt fand das Richtfest statt. Der Gottesdienstraum soll durch

seine runde Form das Umhüllende des Glaubens und Geborgenheit ausdrücken. Die große Glasfront soll das Leben der Gemeinde nach außen zeigen, einladend und offen für jeden.

Bilder der neu entstehenden Kirche finden Sie auf der [Gemeindes](#) Rhaudefehn.

16 septembre 2010

